



Im Geographischen Institut der Eberhard Karls Universität Tübingen ist am Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Akademischen Mitarbeiterin/Mitarbeiters
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50%)

für die Dauer von 24 Monaten zu besetzen. Die Stelle wird im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten internationalen Forschungsprojektes „Migration, Interpretation und Transformation des materiellen Kulturerbes auf der Kurischen Nehrung in Russland und Litauen seit 1945“ ausgeschrieben. Das Projekt, an dem die Universitäten Kaliningrad und Klaipeda sowie der russische bzw. litauische Nationalpark Kurische Nehrung beteiligt sind, wird in Tübingen koordiniert. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Ihre Aufgaben:

Mit Unterstützung von Studierenden nehmen Sie eine Bestandsaufnahme des materiellen Kulturerbes der Kurischen Nehrung vor. Die dabei gewonnenen Informationen arbeiten Sie unter Abstimmung mit den beiden Nationalparks in ein geeignetes Geographisches Informationssystem ein. Darauf aufbauend analysieren Sie selbständig die Migration, Interpretation und Transformation dieses Kulturerbes durch die lokale Bevölkerung. Zur Durchführung des Projekts sind mehrere, teils mehrmonatige, Aufenthalte im russischen und litauischen Teil der Kurischen Nehrung erforderlich. Eine angemessene Veröffentlichung der Forschungsergebnisse wird erwartet.

Ihr Profil:

Sie weisen einen zur Promotion qualifizierenden Hochschulabschluss (Diplom, Master, Magister) in Geographie (Schwerpunkt Humangeographie) oder verwandten Fächern (z.B. Kulturwissenschaften) auf, verfügen über breite Kenntnisse der empirischen Sozialforschung und können Erfahrungen in der Anwendung quantitativer und qualitativer Methoden vorweisen. Sie haben solide Kenntnisse und Praxiserfahrung im Umgang mit Geographischen Informationssystemen vorzuweisen. Russische Sprachkenntnisse sind von Vorteil, zumindest wird die Bereitschaft erwartet, sich in kurzer Zeit Grundkenntnisse anzueignen. Sie sind teamfähig, eigenständig und initiativ sowie in der Lage, in Englisch zu kommunizieren und ihre Ergebnisse zu publizieren und auf Kongressen vorzutragen.

Es erwarten Sie sehr gute Arbeitsbedingungen an einem attraktiven Standort. Die Arbeitsgruppe zeichnet sich durch eine überdurchschnittlich gute Ausstattung und ein sehr gutes Betriebsklima aus.

Kooperationsbeziehungen bestehen zu verschiedenen Nachbardisziplinen in den Bereichen Wirtschafts-, Sozial- und Kulturwissenschaften.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbereich an. Frauen werden daher nachdrücklich um ihre Bewerbung gebeten und sollen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Abschlusszeugnisse einschließlich Abitur, ggf. Schriftenverzeichnis etc.) **bis zum 30.11.2017** ausschließlich digital zu senden an: Prof. Dr. Sebastian Kinder, Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, Geographisches Institut der Universität Tübingen, Rümelinstraße 19-23, 72070 Tübingen, E-Mail: sebastian.kinder@uni-tuebingen.de